



Niederschrift
zur Sitzung des Betriebsausschusses "Abwasserbeseitigung" und des
Ausschusses für den Bauhof der Schloss-Stadt Hückeswagen

Sitzungstermin: 04.02.2014
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:20 Uhr
Ort: im Großen Sitzungssaal des
Rathauses, Auf'm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender

Hücker, Manfred

Mitglieder

Becker, Jürgen
Busch, Annegret
Finster, Shirley

für Frau Andrea Struck-
Münnekehoff

Fischer, Rolf
Meine, Martin
Päper, Cornelia
Rüter, Manfred
Wagner, Hans-Peter
Winkelmann, Andreas
Wolter, Michael

Beratende Mitglieder

Schäfer, Erika

von der Verwaltung

Mark, Jürgen
Müller, Bernd
Otto, Heike
Potthoff, Christian
Schröder, Andreas

Gäste

Rondorf, Andreas

Wupperverband zu Top 1

Es fehlten:

Mitglieder

Struck-Münnekehoff, An-
drea

von der Verwaltung

Heymann, Stefanie

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung, die Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt; Wünsche zur Änderung der Tagesordnung bestehen nicht.

Da die Schriftführerin – Frau Heymann – heute verhindert ist, wird das Protokoll von Herrn Mark - nach einstimmigem Beschluss des Ausschusses - geführt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---|---|-------------------------|
| 1 | Vorstellung des Flussgebietsgeoinformationssystems (FluGGS) durch den Wupperverband | FB III/2135/2013 |
| 2 | Vortrag zur betriebswirtschaftlichen Entwicklung des Betriebes Abwasserbeseitigung | FB I/2155/2014 |
| 3 | Wirtschaftsplan 2014 des Betriebes Abwasserbeseitigung | FB I/2149/2014 |
| 4 | Quartalsbericht für das 4. Quartal 2013 | FB I/2150/2014 |
| 5 | Mitteilungen und Anfragen | |

Nichtöffentliche Sitzung

- | | | |
|---|--|-----------------------|
| 1 | Stellenplan 2014 des Betriebes Abwasserbeseitigung | FB I/2151/2014 |
| 2 | Mitteilungen und Anfragen | |

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Vorstellung des Flussgebietsgeoinformationssystems (FluGGS) durch den Wupperverband
Vorlage: FB III/2135/2013

Herr Rondorf vom Wupperverband erläutert dieses browserbasierte geografische Informationssystem anhand eines Powerpoint – Vortrages; Details können den beigelegten Folien entnommen werden. Insbesondere verweist er auf die sehr umfangreichen Auskunftsmöglichkeiten und Verschneidung unterschiedlichster Daten aus verschiedenen Quellen. Beispielhaft wurde die Möglichkeit der Anzeige von Überschwemmungsgebieten aufgezeigt; dies kann als vorbeugende Maßnahme zum Hochwasserschutz dienen.

Das Verfahren wird sowohl von Bürgern als auch öffentlichen Institutionen genutzt; zu den Anwendern gehören auch Ingenieurbüros. Es gibt ca. 100 externe Nutzer. Herr Schröder teilt mit, dass die bei der Stadt verwendeten Kanalbestandspläne nur noch in digitaler Form vorliegen. Die Finanzierung des Verfahrens erfolgte zunächst über den Wupperverband; falls besondere Wünsche der Kommune realisiert werden sollen, wird dies dann separat berechnet.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

zu 2 Vortrag zur betriebswirtschaftlichen Entwicklung des Betriebes Abwasserbeseitigung
Vorlage: FB I/2155/2014

Der kaufmännische Leiter des Eigenbetriebes erläutert anhand einer Präsentation die Entwicklung im Betrieb mit Ausblick in die Zukunft und stellt detailliert die Unterschiede zwischen der Gewinnentstehung nach den Vorschriften des KAG und des HGB heraus. Herr Potthoff macht deutlich, dass sich der Eigenbetrieb in einer wirtschaftlich sehr guten Verfassung befindet. Fragen zur Höhe des Zinssatzes der Eigenkapitalverzinsung (derzeit 6 %) werden beantwortet und darauf hingewiesen, dass nach Rechtsprechung des OVG NRW aktuell auch 7 % anerkannt werden. Die Höhe dieses Prozentsatzes hat mit den zurzeit extrem günstigen Zinsen am Kapitalmarkt nichts gemein. Der Vortrag von Herrn Potthoff ist ebenfalls beigelegt.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss nimmt Kenntnis.

zu 3 Wirtschaftsplan 2014 des Betriebes Abwasserbeseitigung
Vorlage: FB I/2149/2014

Beschluss:

Der Betriebsausschuss empfiehlt den Wirtschaftsplan 2014, der aus dem Er-

folgsplan, dem Vermögens- bzw. Finanzplan und dem Investitionsprogramm besteht, in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Der Betriebsausschuss fasst diesen Beschluss einstimmig.

zu 4 Quartalsbericht für das 4. Quartal 2013
Vorlage: FB I/2150/2014

Beschluss:

Der Betriebsausschuss nimmt Kenntnis.

zu 5 Mitteilungen und Anfragen

Aus dem Ausschuss wird die Frage nach der Zusammenarbeit der beiden Bauhöfe – insbesondere vor dem Hintergrund des Winterdienstes – gestellt. Herr Schröder führt aus, dass das „Miteinander“ gut funktioniert, man aber immer versucht die Arbeitsabläufe zu optimieren. Es wird angeregt, den Leiter des gemeinsamen Bauhofes zur nächsten Ausschusssitzung am 06. Mai 2014 einzuladen; dem wird entsprochen.

Bezüglich der Umstellung des Erhebungsverfahrens für die Schmutzwassergebühr von der BEW zurück zur Stadt wird eine angeblich unglückliche Informationspolitik durch ein Mitglied des Ausschusses bemängelt. Seitens der Verwaltung wird dies ausdrücklich nicht so gesehen. Bereits im November des vergangenen Jahres ist eine erste Information der Betroffenen erfolgt. Sowohl die BEW als auch die Stadt haben die Kunden informiert; es hat zu diesem Thema eine umfängliche Presseberichterstattung gegeben. Auch auf der Homepage der Stadt ist eine entsprechende Information erfolgt.

Für die Richtigkeit:

Datum: 10.02.2014

Manfred Hücker

Jürgen Mark
Schriftführer

Kenntnis genommen:

Bürgermeister o.V.i.A.